

FRS Windcat Offshore Logistics (FWOL) stellt erstes Schiff in der deutschen Nordsee in Dienst

Die FRS Windcat Offshore Logistics GmbH (FWOL) – ein Joint Venture der deutschen Firma FRS Offshore und dem niederländisch-britischen Windcat Workboats – hat mit dem „Windcat 35“ sein erstes Schiff in der deutschen Nordsee und somit sein insgesamt drittes Schiff in Betrieb genommen. Nachdem das Schiff am 26. April am dänischen Hafen in Havneby auf Romø angekommen ist, wird es seit dem 1. Mai fortan den Windpark Butendiek ansteuern. Der „Windcat 35“ ist eines der sparsamsten Crew Transfer Vessel (CTV) auf dem Markt und zeichnet sich mit einem 90% gesenkten NOx-Wert als grüner Wind Offshore Versorger aus und erfüllt schon heute die ab 2016 geforderte Tier III Abgasnorm.

Bereits seit Oktober 2012 bedient das Crew-Transfer-Schiff „Windcat 28“ erfolgreich den Windpark Baltic 1 ab Warnemünde sowie der „Windcat 34“ seit Dezember 2013 den Windpark Baltic 2 ab Sassnitz.



Die FRS Group hat sich in den vergangenen Jahren von einer regionalen Passagierschiffsreederei zu einer international tätigen Unternehmensgruppe entwickelt. Insgesamt betreibt die FRS Group weltweit 45 Schiffe, vom Wassertaxi über den 90 m Hochgeschwindigkeitskatamaran bis zur 130 m RoPax-Fähre, und befördert jährlich mehr als 5 Millionen Passagiere.

Windcat Workboats ist Europas führender Anbieter von Crew-Transfer-Schiffen für die Wind-Offshore-Branche. Während der über 13-jährigen Erfahrung in der Branche hat das Unternehmen bereits mehr als 1 Million sichere Übergänge zu Windenergieanlagen getätigt. Windcat Workboats bietet Sicherheit, Komfort und Wirtschaftlichkeit durch ein eigenes, ständig weiterentwickeltes Schiffskonzept.